

Modulbeschreibung, verfügbar in: DE

Planungsmethodik

Allgemeine Angaben

Anzahl ECTS-Credits

3

Modulkürzel

FTP_StatPlan

Gültig für akademisches Jahr

2024-25

Letzte Änderung

2020-12-11

Modul-Koordinator/in

Dirk Engelke (OST, dirk.engelke@ost.ch)

Erläuterungen zu den Sprachdefinitionen je Standort:

- Der Unterricht findet in der unten definierten Sprache je Standort/Durchführung statt.
- Die Unterlagen sind in den unten definierten Sprachen verfügbar. Bei Mehrsprachigkeit, siehe prozentuale Verteilung (100% = komplette Unterlagen)
- Die Prüfung ist in jeder je Standort/Durchführung angekreuzten Sprache zu 100% verfügbar.

	Lausanne			Lugano	Zurich		
Unterricht						X D 100%	
Dokumentation						X D 100%	
Prüfung						X D 100%	

Modulkategorie

FTP Erweiterte theoretische Grundlagen

Lektionen

2 Lektionen und 1 Übungslektion pro Woche

Eintrittskompetenzen

Vorkenntnisse, Eingangskompetenzen

Fundiertes Methodenwissen in der eigenen Disziplin, Grundkenntnisse in Projektmanagement

Kurzbeschreibung der Inhalte und Ziele

Die Fähigkeit über die eigene Disziplingrenzen hinweg erfolgreich mit Anderen zusammenzuarbeiten ist eine geforderte Kompetenz von Masterstudierenden. Wie geht die eigene Disziplin, wie gehen andere Disziplinen an Planungsaufgaben heran? Wie lassen sich Unterschiede in der Denk- und Arbeitsweise benennen, wie die Zusammenarbeit über Kultur-, Fach- und Disziplingrenzen hinweg produktiv gestalten? Diese Zusammenarbeit wird im Rahmen der erweiterten theoretischen Grundlagen im Modul Planungsmethodik in der Theorie vermittelt und die Anwendung in einem Semesterprojekt trainiert.

Ziele, Inhalte, Methoden

Lernziele und zu erwerbende Kompetenzen

Reflektieren der spezifischen Herangehensweise der eigenen Disziplin und anderer Disziplinen an Planungsaufgaben (interdisziplinäre Zusammenarbeit).

Kennen und Verstehen der Transfermechanismen zwischen verschiedenen Disziplinen sowie zwischen Wissenschaft und Praxis (transdisziplinäre Planungsmethoden).

Modulinhalt mit Gewichtung der Lehrinhalte

- Planungsmethodische Grundlagen und Techniken
- Interkulturelle Kompetenzen
- Vorgehensmodelle in inter- und transdisziplinären Projekten
- Analyse- und Prognosemethoden
- Wissensmanagement
- Prinzipielle Gesamtlösungen
- Aushandlungsprozesse
- Modelle und Indikatoren
- Semesterprojekt Planungsmethodik

Lehr- und Lernmethoden

Vorlesungen, Semesterprojekt sowie Selbststudium

Bibliografie

Bewertung

Zulassungsbedingungen

Modul verwendet Zulassungsbedingungen

Zulassungsbedingungen für die Modulabschlussprüfung (Testatbedingungen)

Erfolgreiche Bearbeitung des Semesterprojekts

Grundsatz Prüfungen

Grundsätzlich werden alle regulären Abschlussprüfungen in schriftlicher Form durchgeführt. Bei den Wiederholungsprüfungen teilen die Dozierenden das Prüfungsformat (schriftlich/mündlich) zusammen mit dem Prüfungsplan mit.

Reguläre Modulschlussprüfung und schriftliche Wiederholungsprüfung

Art der Prüfung

Schriftliche Prüfung

Prüfungsdauer

120 Minuten

Erlaubte Hilfsmittel

Erlaubt sind die aufgeführten Hilfsmittel:

Zulässige elektronische Hilfsmittel

Keine elektronischen Hilfsmittel zulässig

Weitere erlaubte Hilfsmittel

Eigene Notizen: max. 5-seitige Zusammenfassung (A4 einseitig)

Spezialfall: Wiederholungsprüfung als mündliches Examen

Art der Prüfung

Mündliche Prüfung

Prüfungsdauer

30 Minuten

Erlaubte Hilfsmittel

Ohne Hilfsmittel